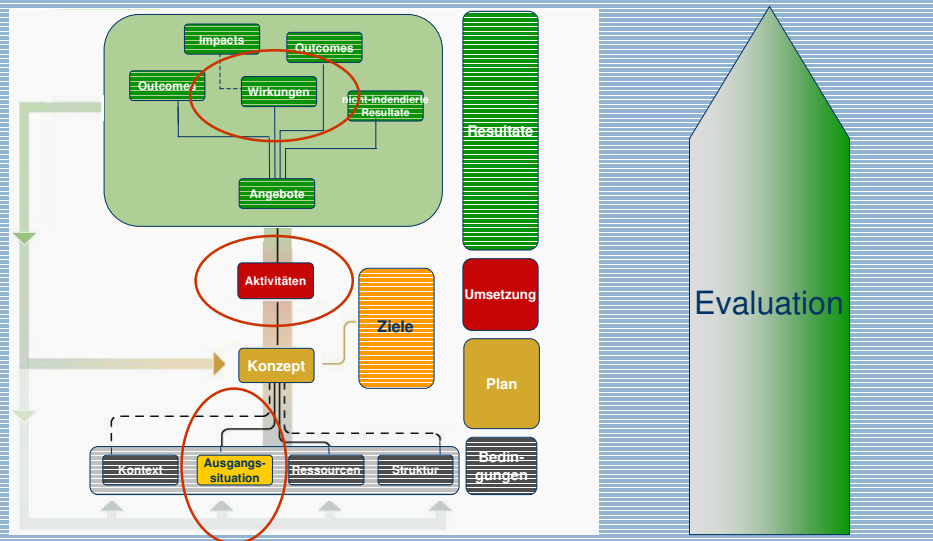


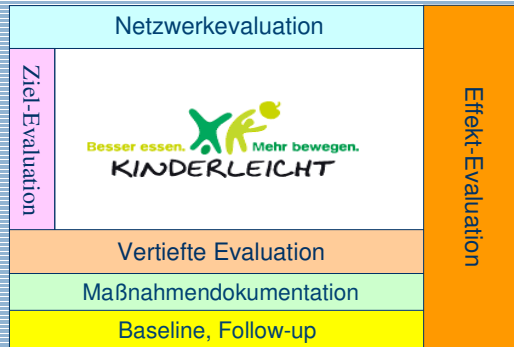


## Ausgewählte Zwischenergebnisse der externen Evaluation

Institut für Ernährungsverhalten, Karlsruhe

## Programmbaum und Evaluation

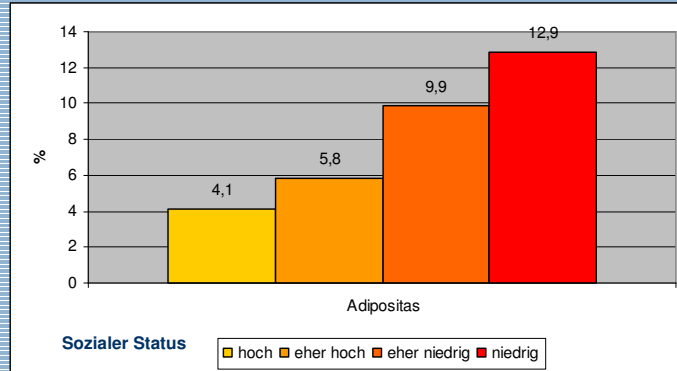




## Die Ausgangslage



## Adipositas nach sozialem Status (Alter: 7-10 Jahre)

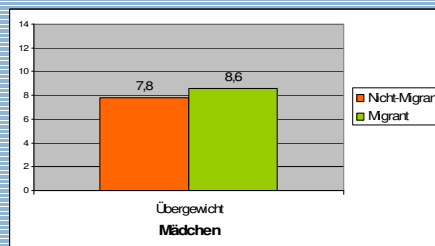


**Kinder sind mit abnehmendem Sozialstatus zunehmend von Adipositas betroffen.**

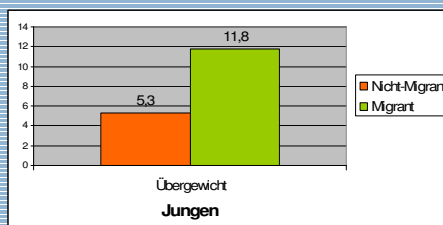


## Übergewicht nach Migrationsstatus (Alter: 3-10 Jahre)

**Kinder mit Migrationshintergrund sind häufiger von Übergewicht betroffen**



**Besonders ausgeprägt bei Jungen**





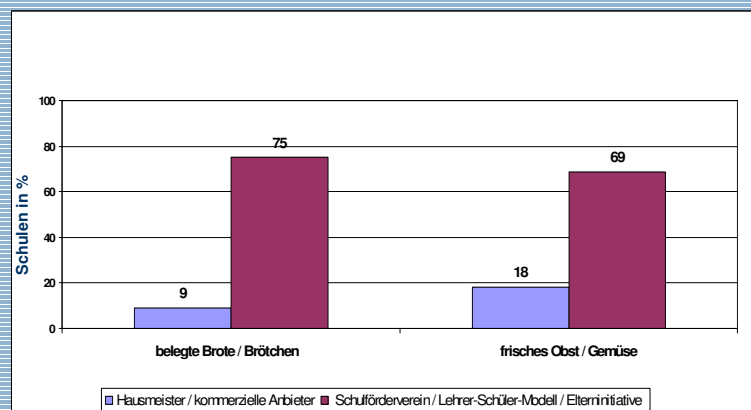
## Einschätzung der Eltern zum Gewicht ihrer Kinder

**Nur die Hälfte der Eltern von übergewichtigen Kindern schätzen ihre Kinder richtig als „*ein wenig zu dick*“ ein.**

**Nur 17% der Eltern von adipösen Kindern schätzen ihre Kinder richtig als „*viel zu dick*“ ein.**

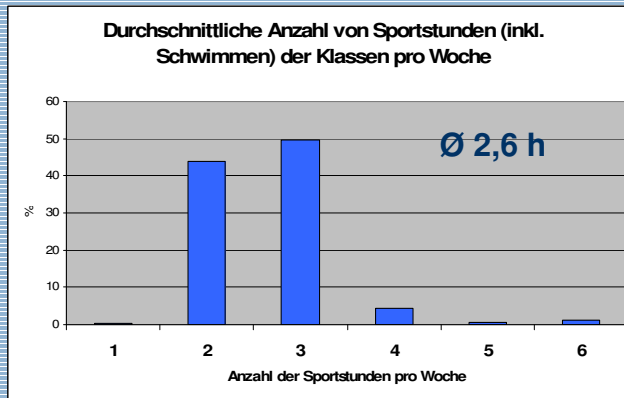


## Qualität des Pausenangebots in Grundschulen





## Verhältnisse: Anzahl der Schulstunden



## Motorik der Kinder

### Die motorischen Fähigkeiten bei 10 641 Kindern...

.. sind **insgesamt vergleichbar** zur alters- und geschlechtsspezifischen Referenz, dem Motorik-Modul der KIGGS-Studie

Kinder mit **niedrigem** Sozialstatus haben **schlechtere motorische Fähigkeiten**.

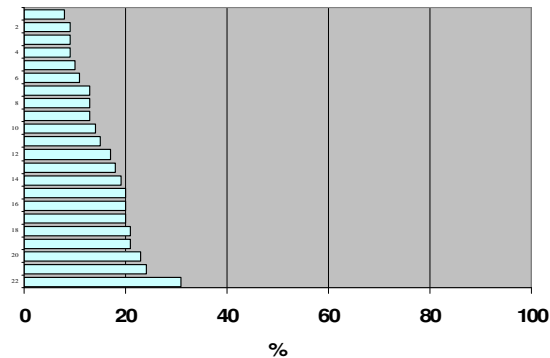
Kinder, die **übergewichtig oder adipös** sind, **schneiden durchweg schlechter ab** als normalgewichtige!



## Bewegungsverhalten

(Empfehlung: mind. 60 Minuten pro Tag an 7 Tagen)

Anteil der Kinder (%) in den Modellprojekten,  
die die internationalen Empfehlungen  
von täglich 60 min Bewegung erreichen (n = 7900)



## Bewegung

(Empfehlung: mind. 60 Minuten pro Tag an 7 Tagen)

**Migrantenkinder bewegen sich weniger als deutsche Kinder.**

**Je geringer der soziale Status, desto weniger Bewegung.**



## Wie verbreitet ist Bewegungsmangel?

**Sehr verbreitet, bei über 80 % der Kinder !!**

Bei Mädchen stärker als bei Jungen!

Bei Schulkindern stärker als bei Kita-Kindern!

**Wird das von den Eltern erkannt? Nein!**

**70 % der Eltern**, deren Kinder sich weniger als 60 min täglich bewegen, sind der Meinung, ihr Kind **hätte ausreichend Bewegung!**

# Partizipation?

## Partizipation

ist **Teilhabe, Mitwirkung** und **Mitentscheidung** der Zielgruppen an der

- ▶ Problemeinschätzung
- ▶ Entwicklung der Maßnahmenkonzepte
- ▶ Umsetzung der Maßnahmen
- ▶ Qualitätsicherung

Rosenbrock, R. 2004

## Stufen der Partizipation

	Stufe	Art der Partizipation
Über Partizipation hinausgehend	Stufe 9	Selbstorganisation
	Stufe 8	Entscheidungsmacht
Partizipation	Stufe 7	Teilweise Entscheidungskompetenz
	Stufe 6	Mitbestimmung
Vorstufen der Partizipation	Stufe 5	Einbeziehung
	Stufe 4	Anhörung
	Stufe 3	Information
Nicht-Partizipation	Stufe 2	Anweisung
	Stufe 1	Instrumentalisierung

Wright, M.; Block, M.; von Unger, H. 2007

	Stufe	Art der Partizipation	Pädagogen in Schule und Kita	Eltern
Über Partizipation hinausgehend	Stufe 9	Selbstorganisation	0	0
Partizipation	Stufe 8	Entscheidungsmacht	+	0
	Stufe 7	Teilweise Entscheidungskompeten	+	+
	Stufe 6	Mitbestimmung	++	+
Vorstufen der Partizipation	Stufe 5	Einbeziehung	++	++
	Stufe 4	Anhörung	+	++
	Stufe 3	Information	+	++
Nicht-Partizipation	Stufe 2	Anweisung	0	0
	Stufe 1	Instrumentalisierung	0	0

## Ein Fallbeispiel aus der vertieften Maßnahmen-Evaluation

## Eltern-Kochkurs

### Ziele

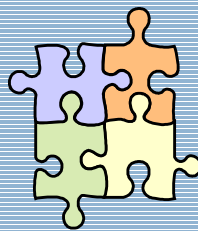
- Eltern werden sich ihrer Vorbildrolle bzgl. Ernährung bewusst
- Gesundheitsförderliche, nachhaltige Veränderungen in der Ernährung

### Evaluationsfragen

- Welche Veränderungen bewirkt der Kurs wie und warum?

### Methoden

Fragebögen für  
Teilnehmer &  
Referenten



Teilnehmende  
Beobachtung

Baseline- /  
Follow-up-Daten

Problemzentrierte  
Interviews

## Fallkontrastierung

	Kein Migrations- hintergrund	Mit Migrations- hintergrund
Hoher Sozialstatus	X	
Niedriger Sozialstatus		X

## Ergebnisse der Fallkontrastierung

### SES↑ / kein Migrationshintergrund

Vorbildrolle umsetzbar; Essen = Kultur  
*„Ich koche schon bewusst und bin überzeugt von dem, was ich mache. Ausschlaggebend war, mal was für mich zu tun.“*

### Ausgangslag

e

### SES↓ / Migrationshintergrund

Vorbildrolle schwer umsetzbar  
*„Wie schaffe ich das, dass meine Kinder anfangen, Obst und Gemüse zu essen ... das gesunde Essen, was ist das überhaupt?“*

Zusammen kochen + essen

Kurs

Zusammen kochen + essen + **lernen**

*„Neue Lebensmittel sind nicht dazu gekommen, nur einzelne Gewürze.“*

Wissen  
Bewusstsein  
Fertigkeiten

*„Ich weiß jetzt, wie man Salat macht.“*

Vor dem Kurs ist (fast) nach dem Kurs

*„Ich schaue mir die Inhaltsstoffe genauer an.“*

Handeln

Vorbildrolle umsetzbar; Essen = Kultur  
 Vor dem Kurs war einmal  
*„Wir haben die Ernährung komplett umgestellt.“*

Nice to have

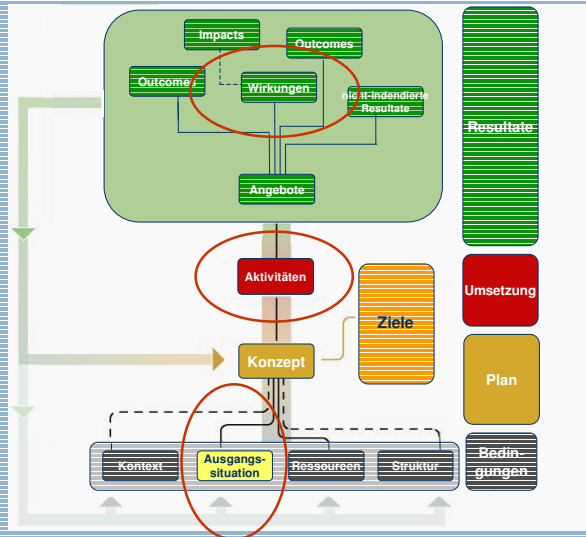
Missionarischer Eifer

## Erfolgsfaktoren

- Settingansatz
- Partizipation
- Persönliche Ansprache
- Gemeinschaftsgefühl
- Verständliche Inhalte: kultursensible Referenten, Anschaulichkeit
- Umsetzbare Inhalte: alltagsrelevant und einfach
- Kurs-Wiederholung / Fresh up



# Fazit



Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!